

BigSur und (die nicht vorhandene) Privacy...

Beitrag von „Sascha_77“ vom 16. November 2020, 08:57

Auch wieder wahr ... hm. Vor allem starten dann auch nicht Apple Apps langsam weil die Signierung nicht geprüft werden kann.

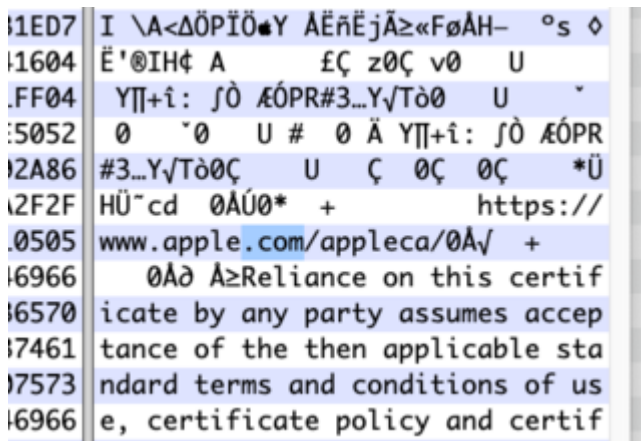
Auf der anderen Seite ... wenn man den Netzwerkstecker rauszieht gehts ja auch wieder schnell. Vllt. kann man dem System bei gewissen Prüfungen vorgaukeln es wäre kein Netz vorhanden. Eine Art Network-Stealth-Mode.

Scheint ja dieses "trustd" für verantwortlich zu sein für die Überprüfun

```
luigi$ ps ax |grep trustd
150  ??  Ss   0:11.77 /usr/libexec/trustd
205  ??  S    0:00.12 /usr/libexec/trustd --agent
288  ??  S    0:07.94 /usr/libexec/trustd --agent
580  ??  S    0:00.32 /usr/libexec/trustd --agent
```

EDIT:

Hab mir gerade mal die Binary angeschaut ...



The image shows a hex dump of a binary file. The text is displayed in two columns: the left column contains hexadecimal values and the right column contains the corresponding ASCII characters. The ASCII text includes a URL: `https://www.apple.com/appleca/0A/ +` and a warning message: `0A0 A≥Reliance on this certifi`, `icate by any party assumes accep`, `tance of the then applicable sta`, `ndard terms and conditions of us`, `e, certificate policy and certif`.

Wenn man derlei Adressen da drin einfacht verbiegt? "https://www.apple.com/applexx/" z.B. und schon wäre Ruhe? 🤔 Wobei ... dann ist man ja im Grunde da wo man mit Pihole wäre. Er versucht die URL zu erreichen und hängt solange fest.